# alphabet

teil 1 - 3

part 1 - 3

3 soloausstellungen

3 solo exhibitions

2026

2026

teil 1
25. april - 13. juni

part 1
25 april - 13 june

teil 2
8. august - 5. september

part 2
8 august - 5 sptember

teil 3
20. september - 31. oktober

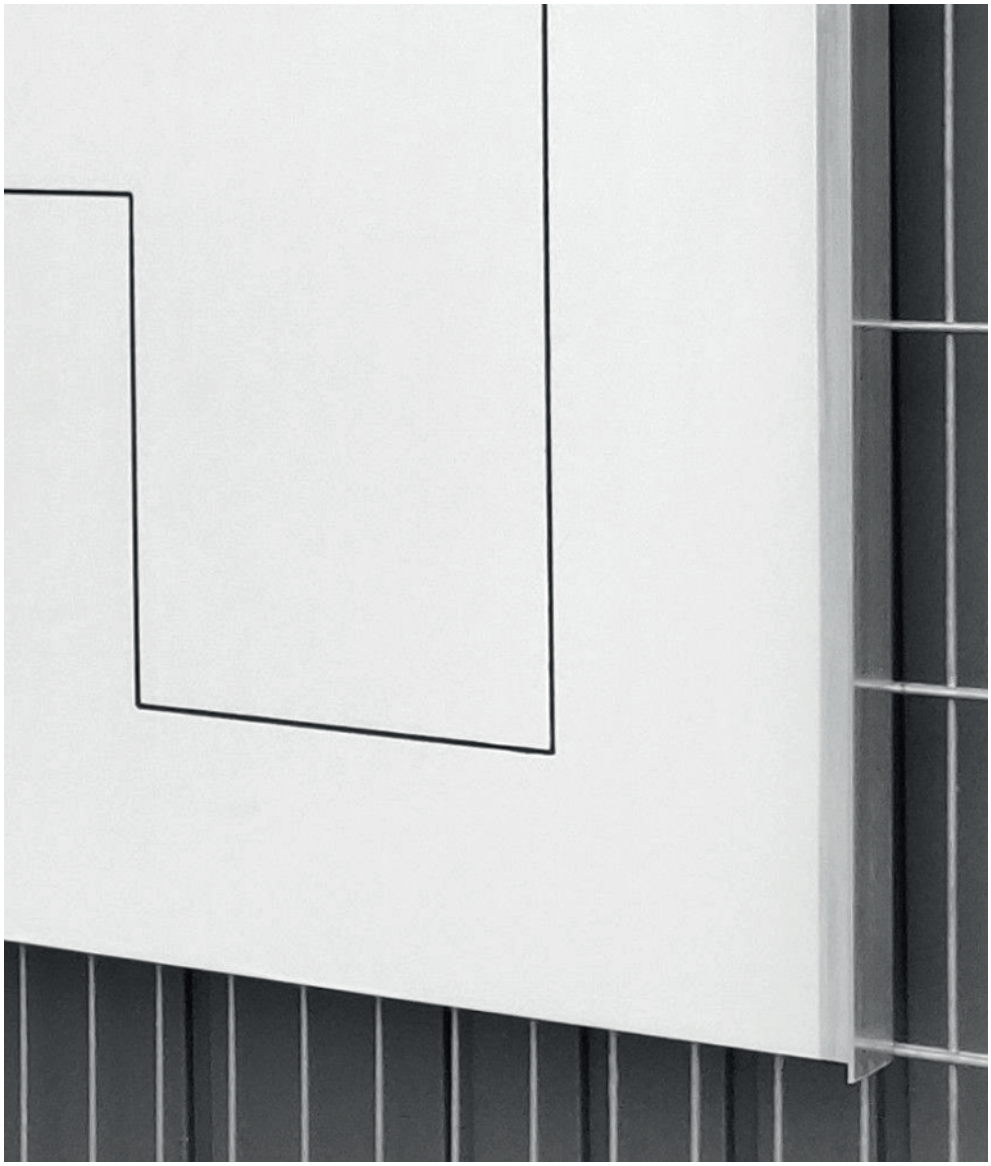
part 3
20 september - 31 october

freiluftgalerie alberhaufen
wien

outdoor gallery alberhaufen
vienna

ausstellungsansichten
und scans der originale
alle fineliner auf papier - din a4

exhibition views
and scans of the original drawings
all fineliner on paper - din a4



die freiluftgalerie alberhaufen ist eine kleine ausstellungsfläche unter freiem himmel im labyrinth der aufschliessungswege von kleingartensiedlungen auf einer ehemaligen schotterinsel in der donau. die fläche ist ein teil eines aufgelassenen verbindungsweges. sie besteht aus einer schotterfläche und fünf plakatwänden am gitterzaun als permanentes display.

die 3 ausstellungen zeigen 3 teile der 26-teilige serie `linear interfaces between language and space´. im original 2024, fineliner auf papier, din a4 wurden die einzelzeichnungen jeweils vergrößert auf 2x a0 und auf blueback plakatpapier gedruckt. die gesamte serie wird in aufeinanderfolgenden ausstellungen gezeigt. teil 1 umfaßt die bilder (aa bb cc dd) teil 2 (ee ff gg hh) teil 3 (ii jj kk ll mm).

als `friendly alien´ interagieren die arbeiten in der neuen von außen einsehbaren freiluft- ausstellungsfläche mit der umgebenden architektur und dem mikrokosmos der kleingarten-siedlung.

im hinteren bereich der galerie ist eine skulptur von heidulf gerngross als dauerausstellung ausgestellt, bestehend aus holzmodulen, die auch als hocker verwendet werden können. auf der hintersten plakatwand wurde in den ersten beiden ausstellungen eine konstruktionszeichnung zum modul gezeigt.

the open-air gallery alberhaufen is a small exhibition space situated within the labyrinth of access paths leading to allotment gardens on a former gravel island in the danube. the site forms part of a disused connecting path. it consists of a gravel area and five bill-board panels on the wire mesh fence, serving as a permanent display.

the 3 exhibitions showcase 3 parts of the 26-part series `linear interfaces between language and space´. the original works, created in 2024 using fineliner on a4 paper, have each been enlarged to 2x a0 and printed on blueback poster paper. the entire series will be shown in successive exhibitions. part 1 comprises the images (aa bb cc dd) – part 2 (ee ff gg hh) – part 3 (ii jj kk ll mm).

as `friendly aliens´, the works interact with the surrounding architecture and the microcosm of the allotment garden settlement in the new open-air exhibition space, which is visible from the outside.

at the rear of the gallery, a sculpture by heidulf gerngross is on permanent display, consisting of wooden modules that can also be used as stools. on the rearmost billboard, a construction drawing of the module is displayed during the first two exhibitions.



in der serie werden jeweils 2 gleiche buchstaben des quadratischen `alphabet nr 0´ (c) thomas laubenberger-pletzer in unterschiedlichem größenverhältnis übereinandergelegt. ein buchstabe bezieht sich dabei auf die höhe des formats, der andere auf die breite, von diesem ist nur der obere teil sichtbar. in der überlagerung der beiden werden außerdem übereinanderliegende linien weggelassen und ausschließlich geschlossene linien erzeugt. dadurch verschmelzen die beiden buchstaben teilweise zu einer struktur.

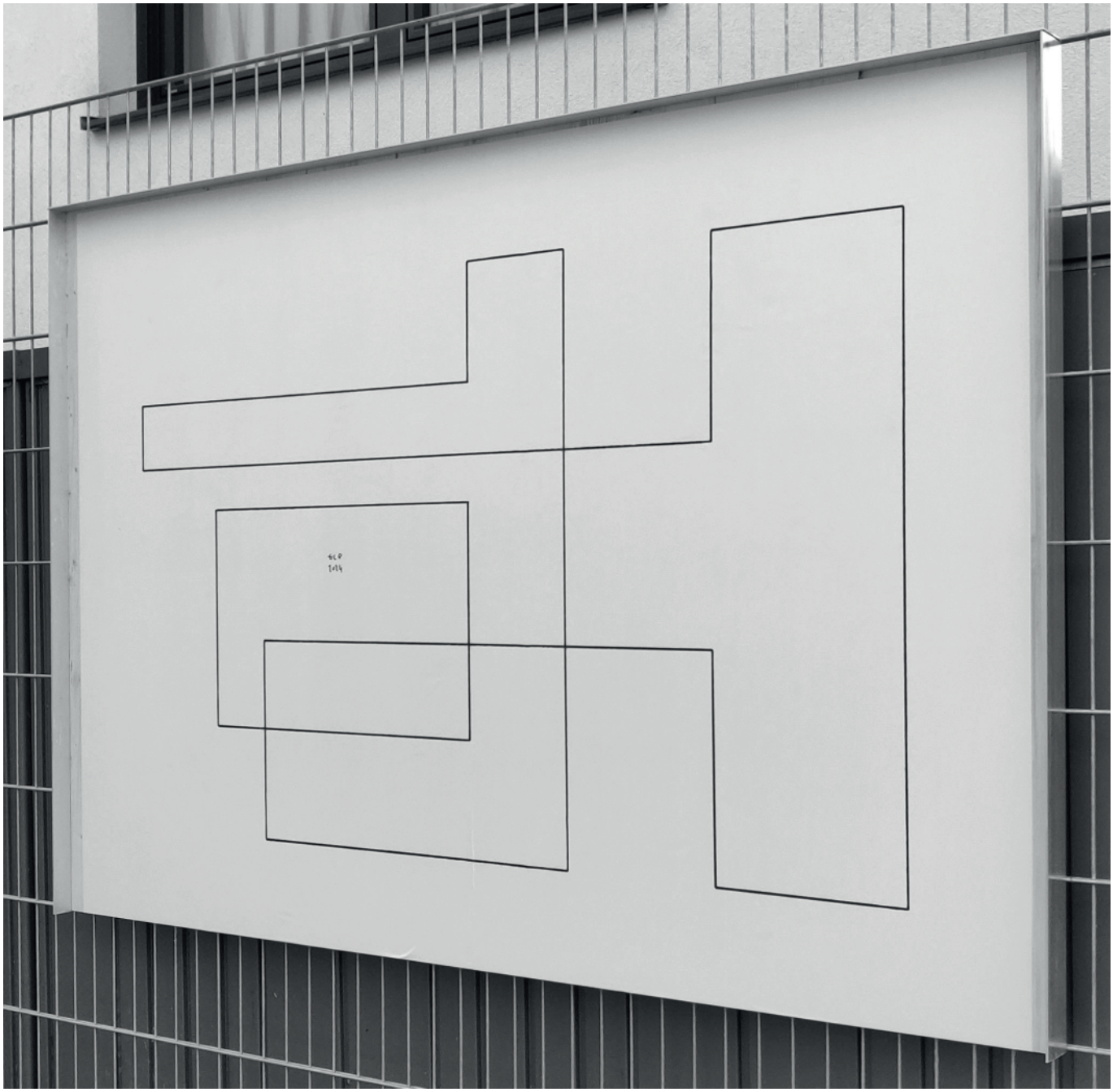
für die serie sind also, wie oft in seiner künstlerischen praxis, buchstaben das material. die lesbarkeit tritt jedoch hier in den hintergrund, vielmehr entstehen strukturen durch wenige linien. diese antizipieren räume und körper/formen, jedoch durch entstehende kippeffekte meist nicht eindeutig zu fassen sind. sprache wird so gewissermaßen als raum übersetzt, der wie sie selbst interpretationsspielraum lässt und assoziationen ermöglicht.

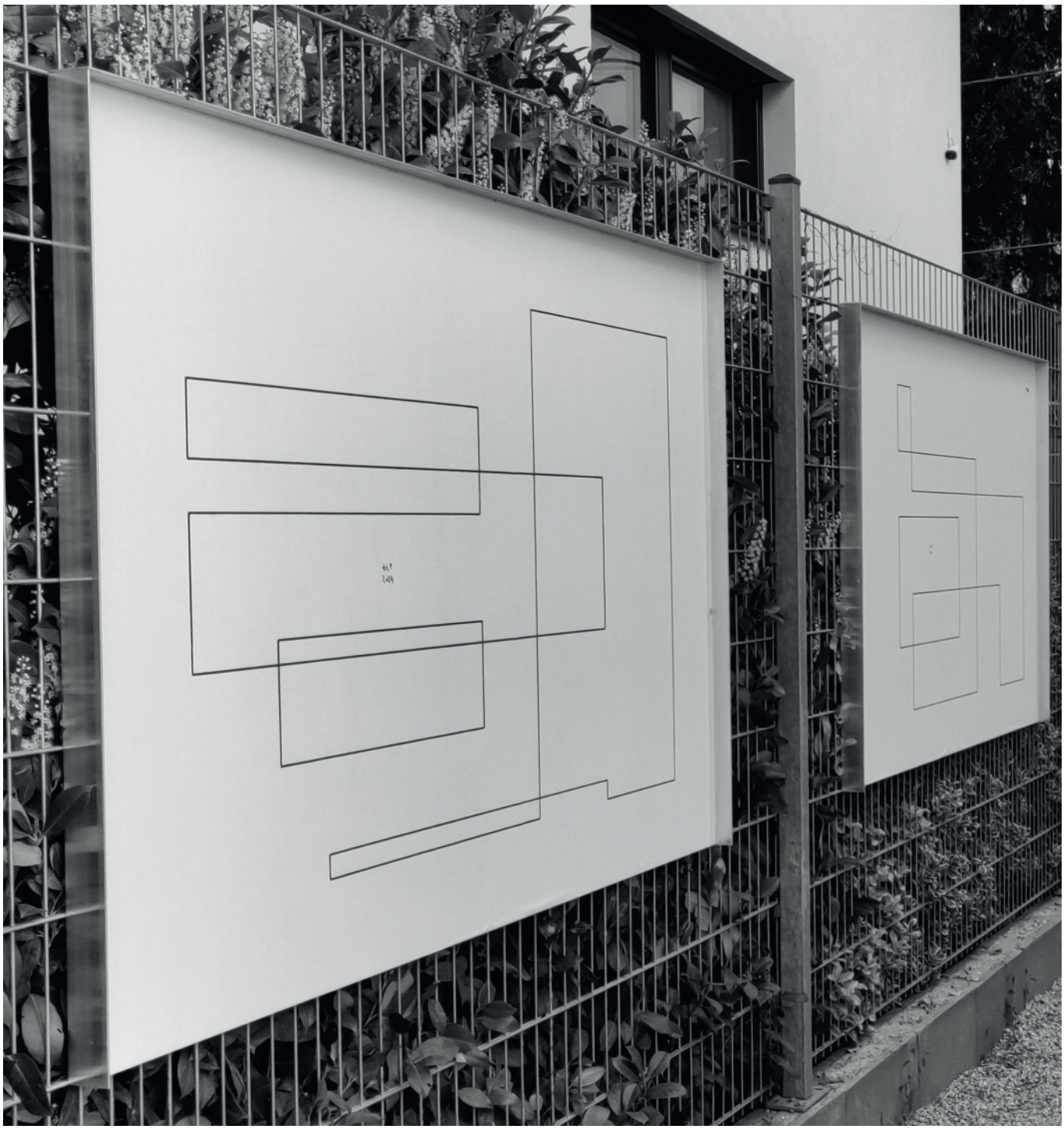
tlp 2026

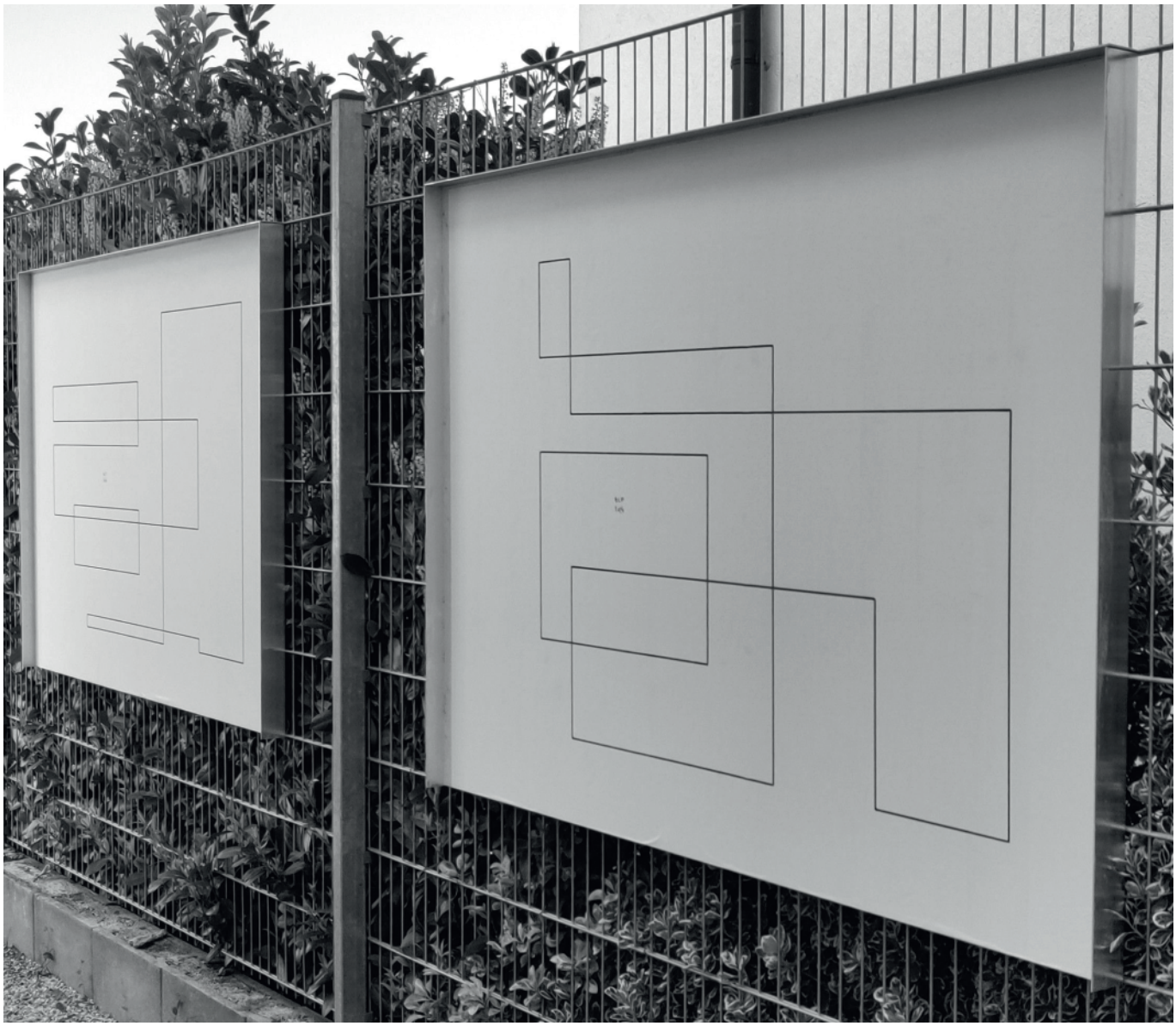
in this series, two identical letters from the square `alphabet nr 0´ (c) by thomas laubenberger-pletzer are superimposed on one another in varying proportions. one letter corresponds to the height of the format, whilst the other corresponds to the width, while only the upper part of the latter is visible. furthermore, when the two are superimposed, overlapping lines are omitted, resulting exclusively in closed lines. consequently, the two letters partially merge to form a single structure.

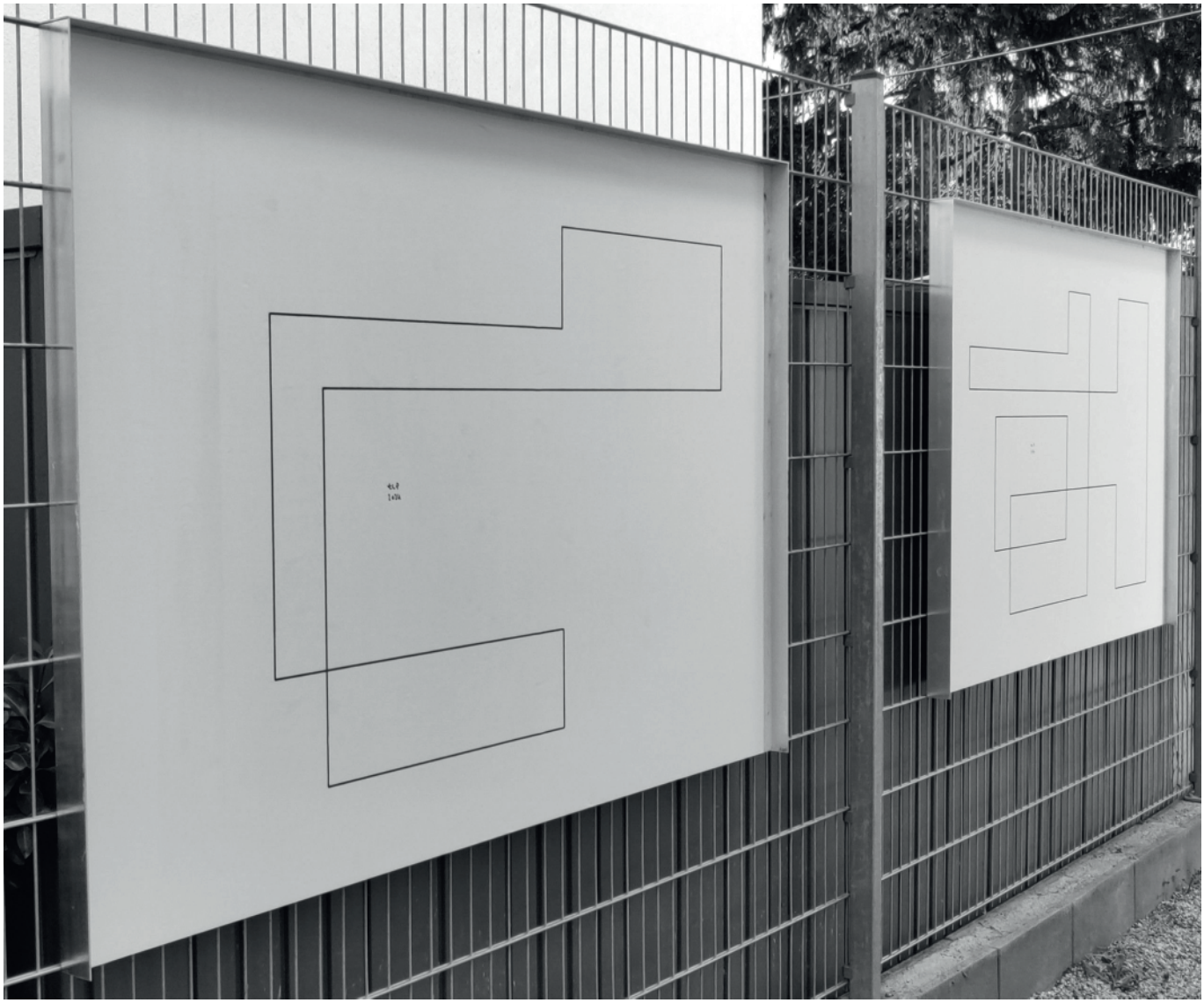
as is often the case in his artistic practice, letters thus serve as the material for this series. however, legibility takes a back seat here, instead, structures emerge from a minimal number of lines. these anticipate spaces and bodies/shapes, though they are usually not unambiguously definable due to the resulting tilting effects. language is thus, in a sense, translated as space, which, like language itself, leaves room for interpretation and enables associations.

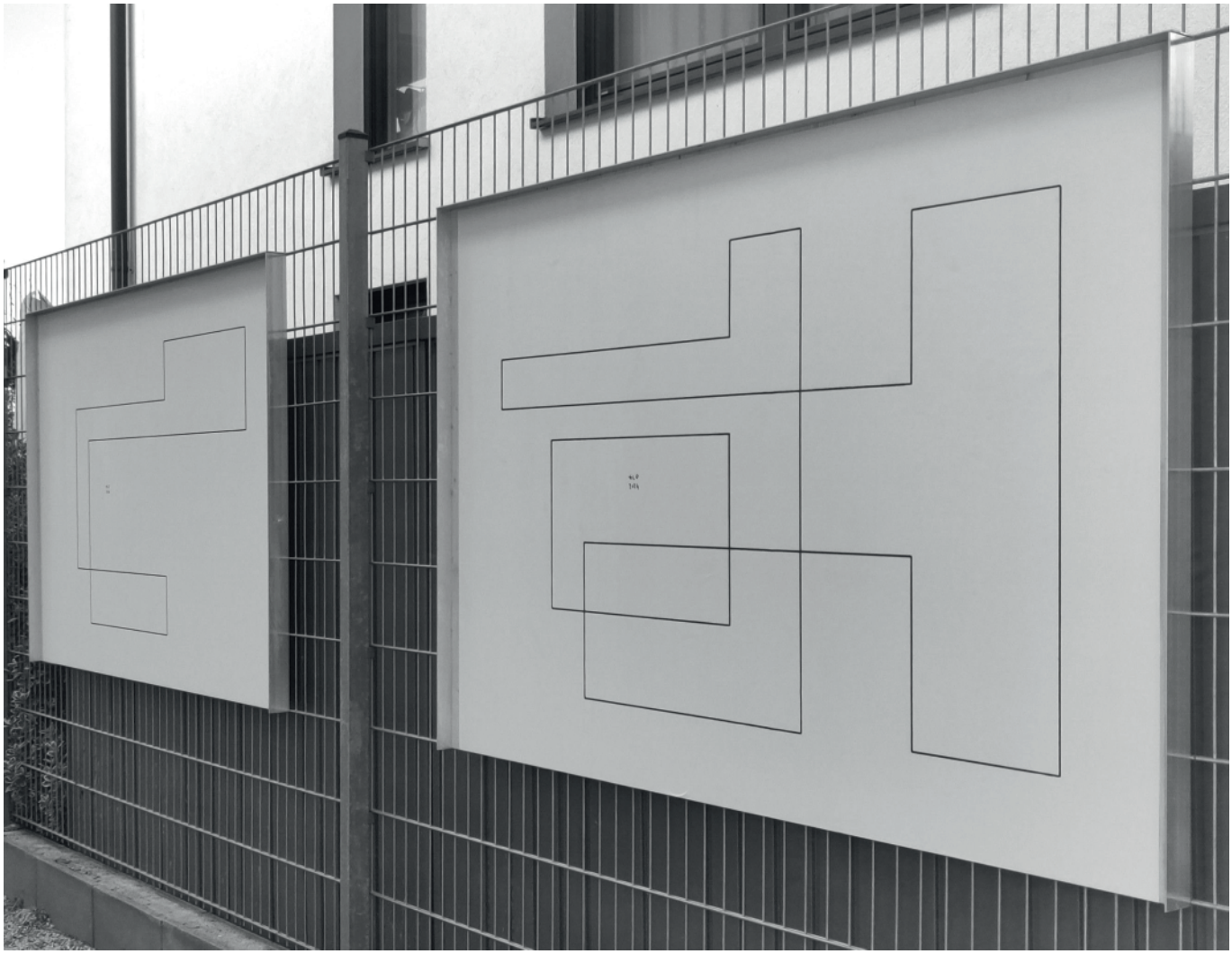
tlp 2026

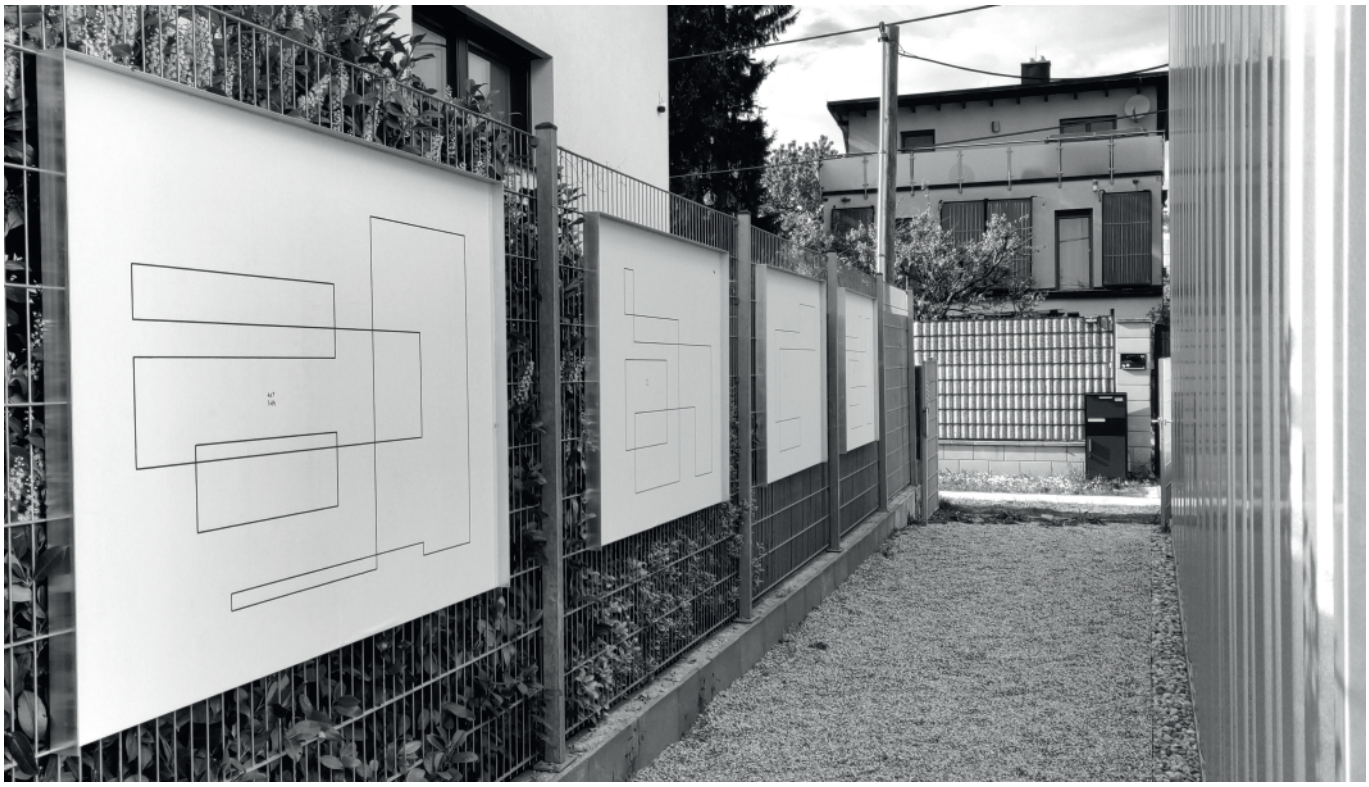


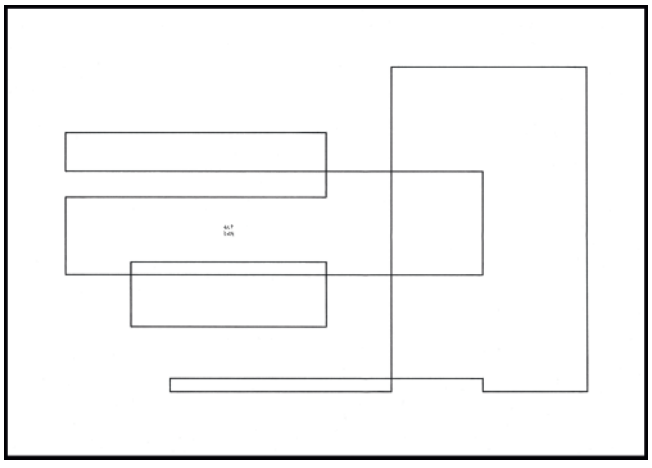


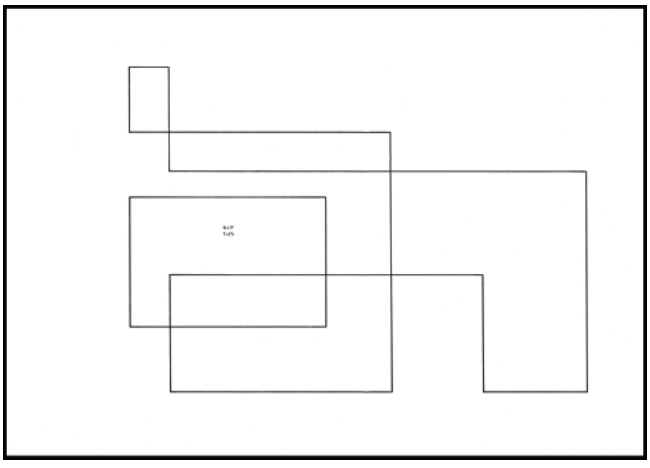




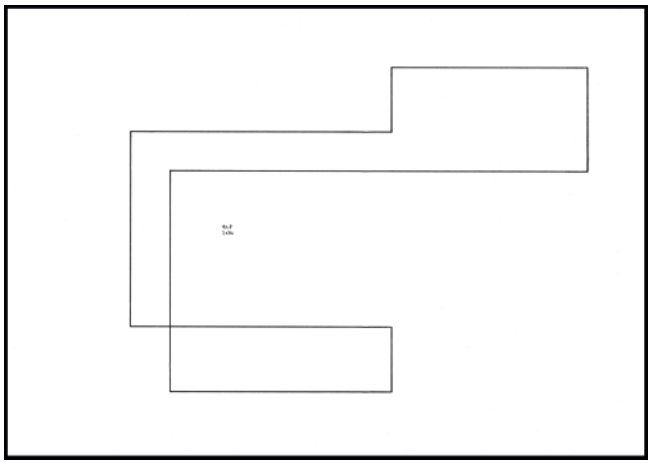


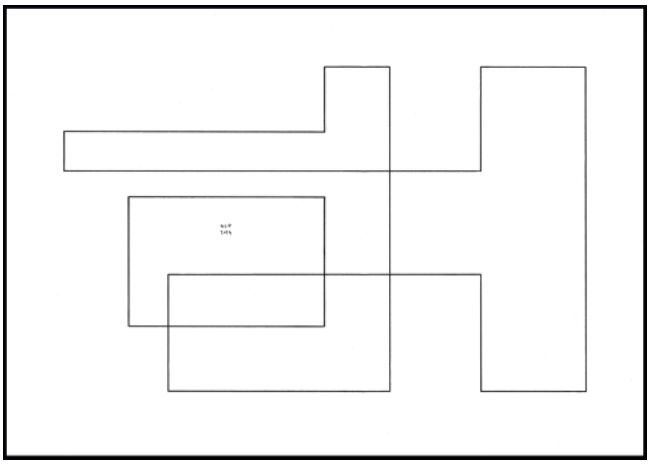






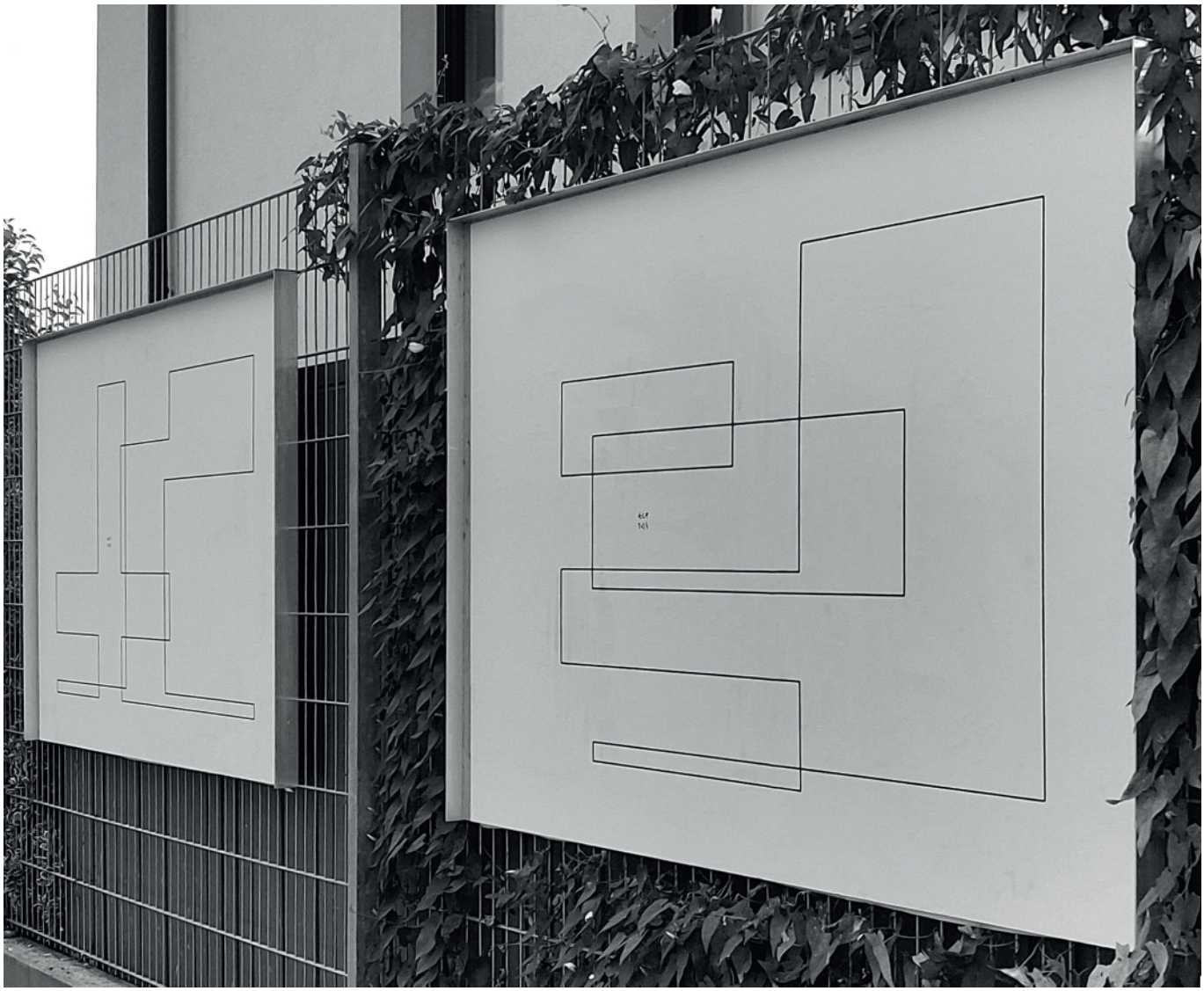






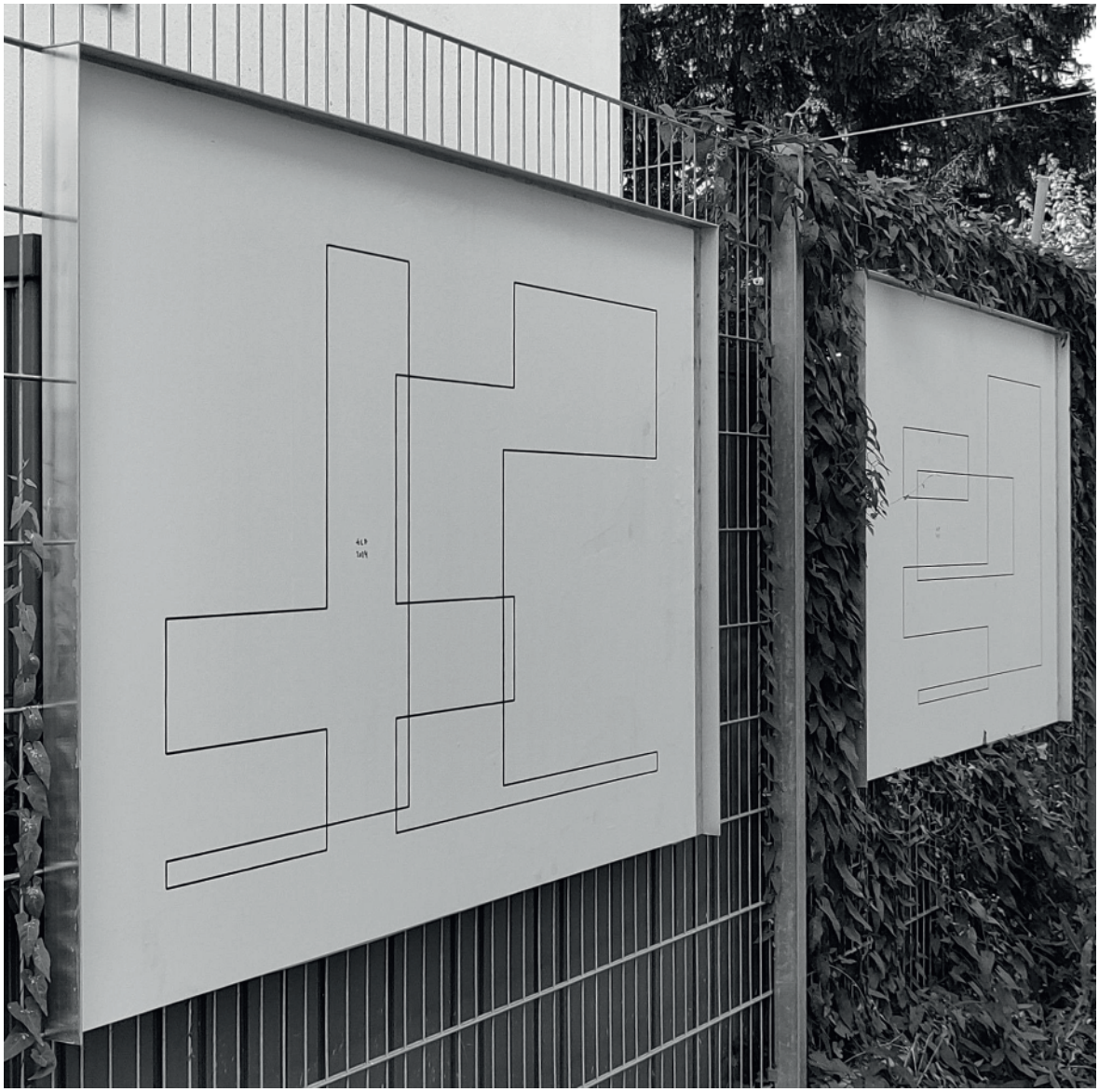
## teil 2 - hh gg ff ee

## part 2 - hh gg ff ee



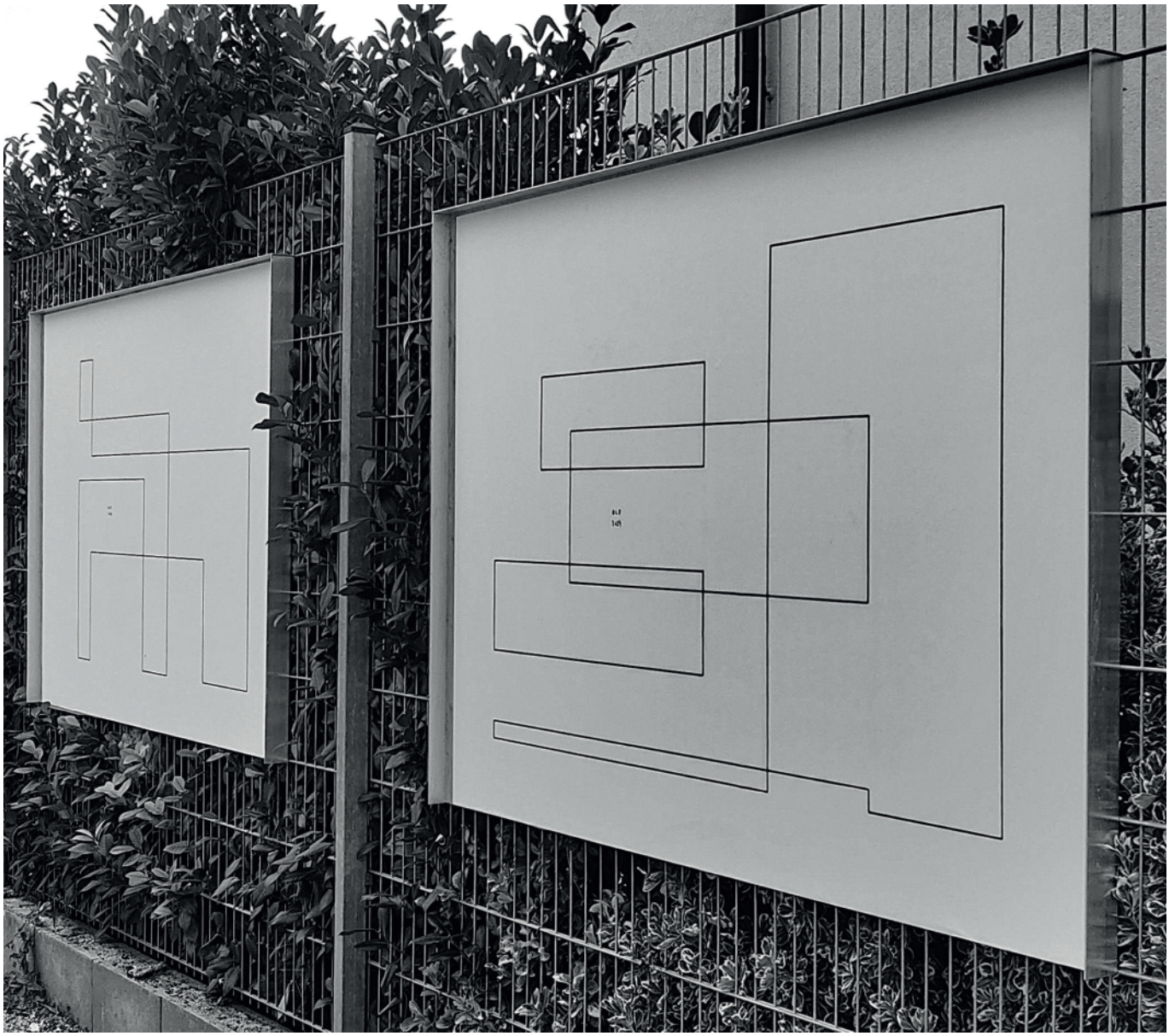
in dieser ausstellung sind die buchstaben im gegensatz zur ersten gegen die leserichtung aber in gehrichtung gehängt und bilden mit der ersten ein bustrophedon: hh, gg, ff, ee.

in this exhibition, unlike in the first one, the letters are hung in the direction of movement rather than the direction of reading, and together with the first one they form a bustrophedon: hh, gg, ff, ee.

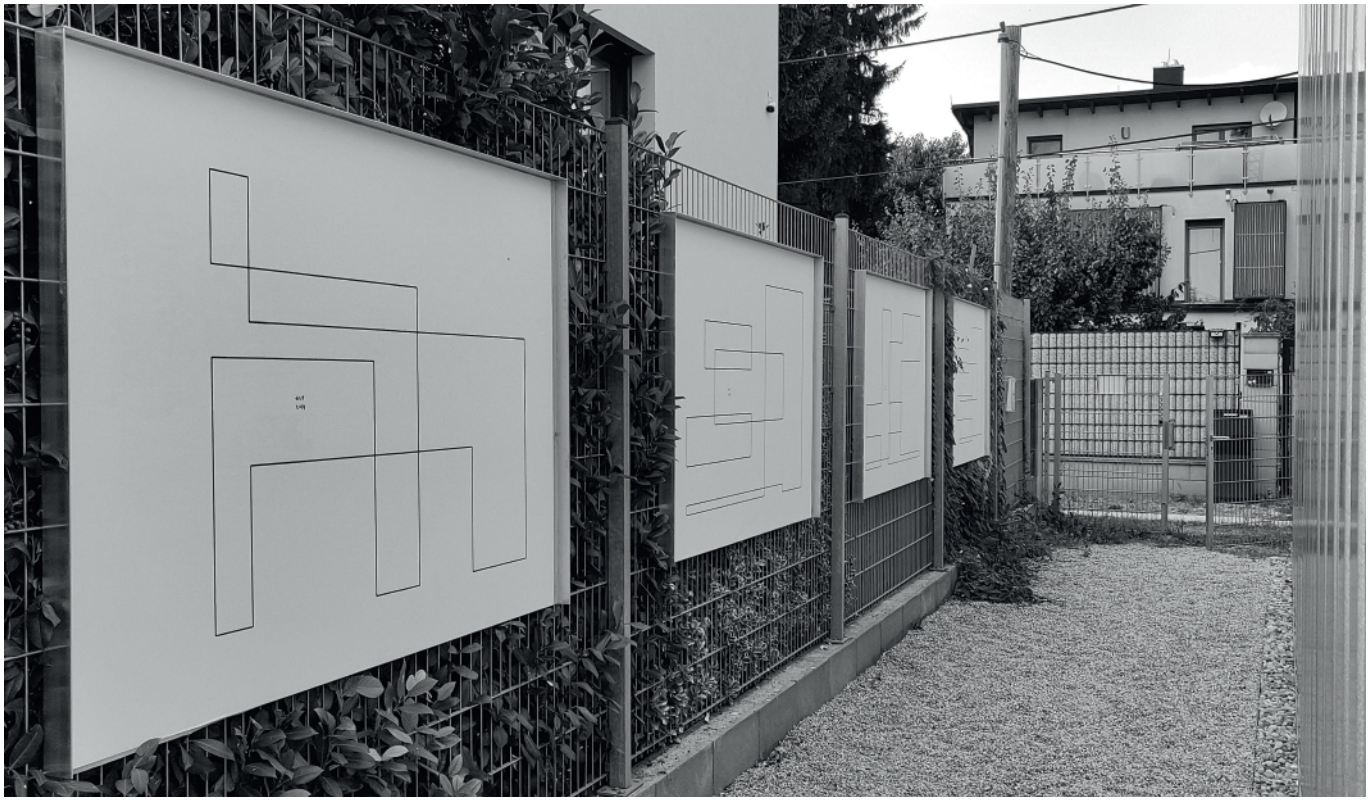


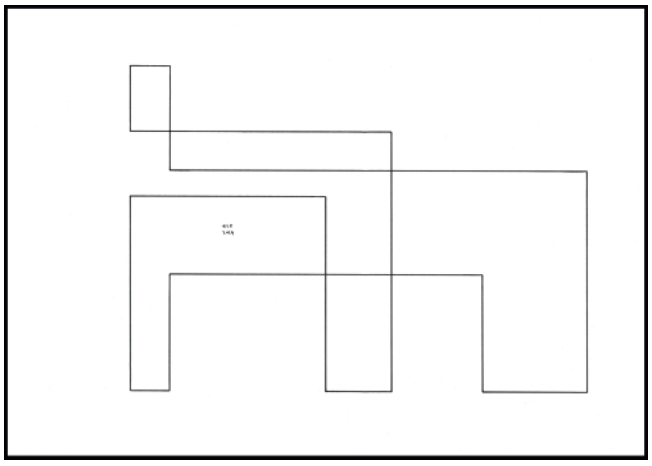
bustrophedon: schreibweise mit zeilenweise abwechselnder schreibrichtung. von altgriech.: ochse, wenden (beim pflügen).

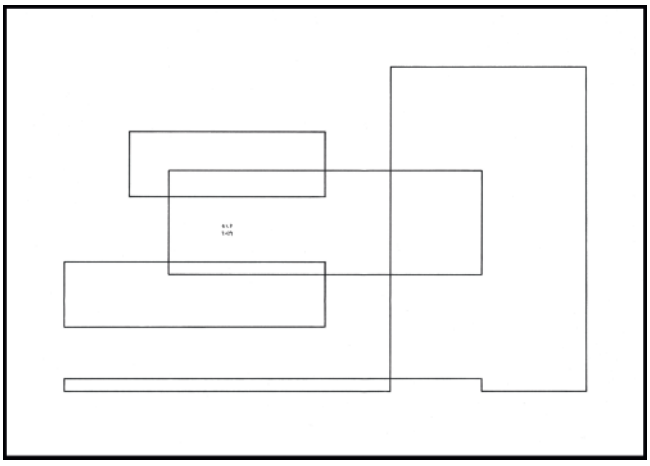
bustrophedon: a method of writing in which the direction alternates line by line. from ancient greek: ox, to turn (when ploughing).

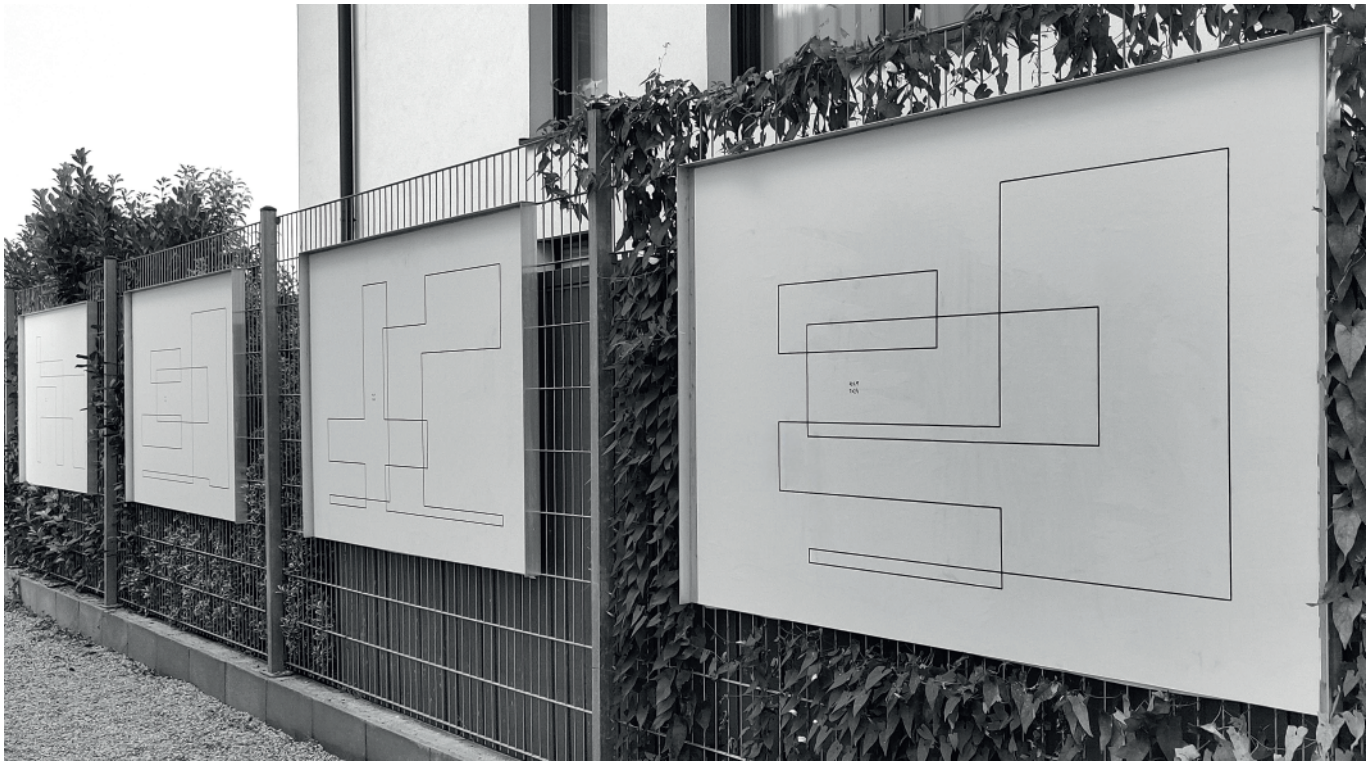


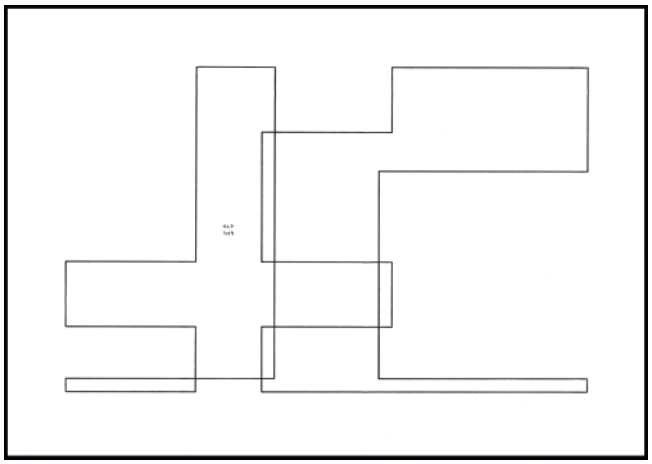


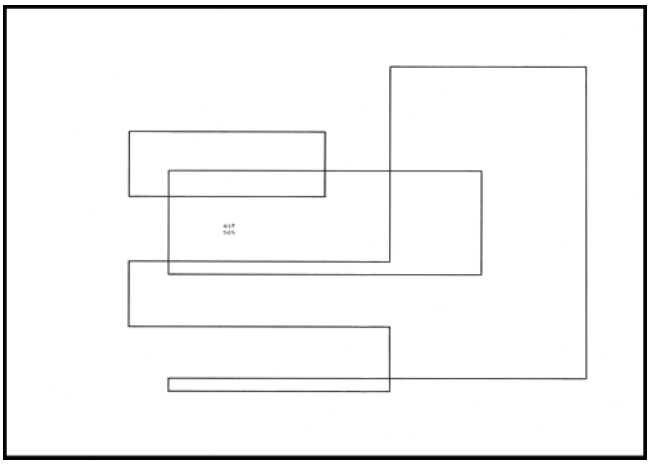


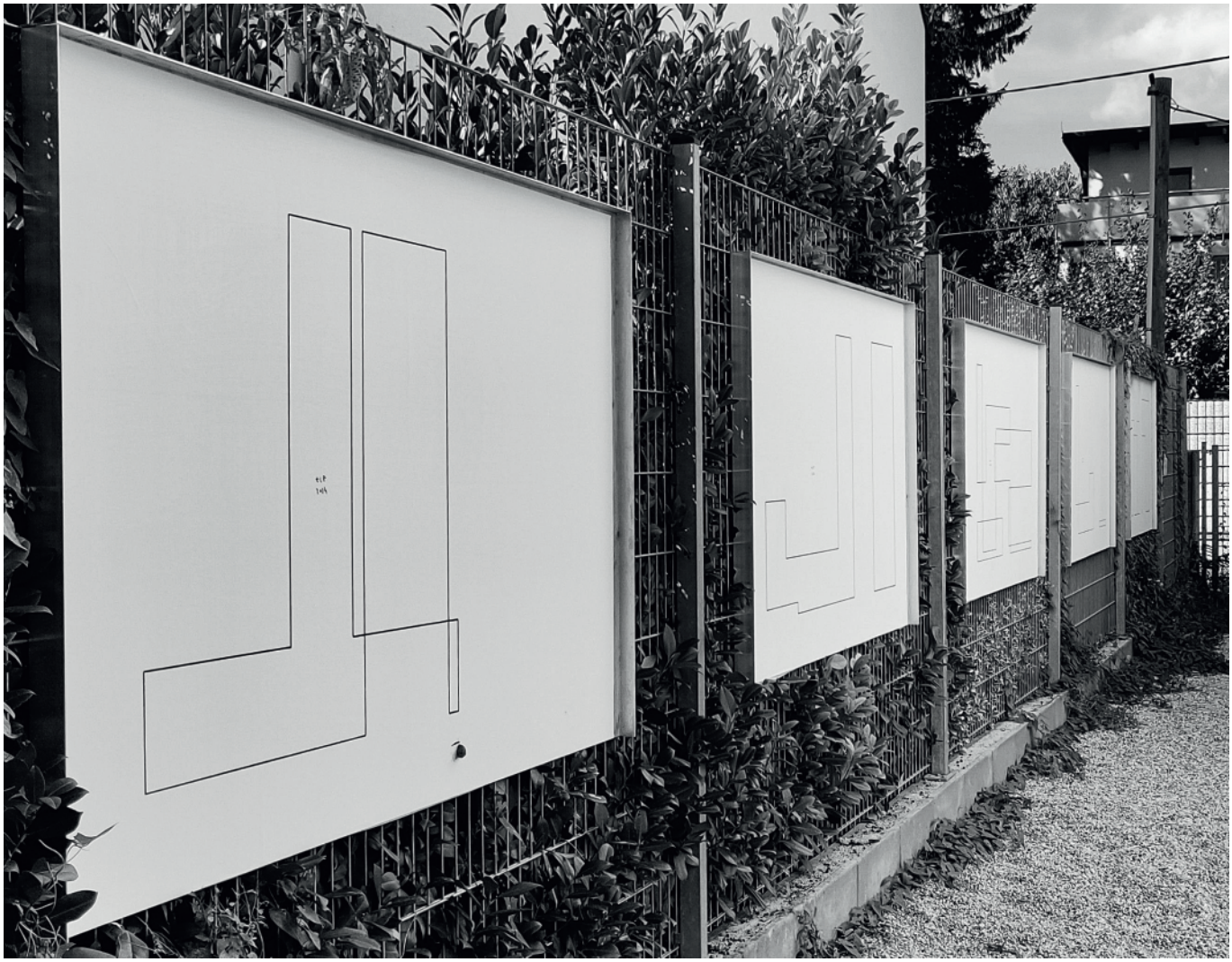


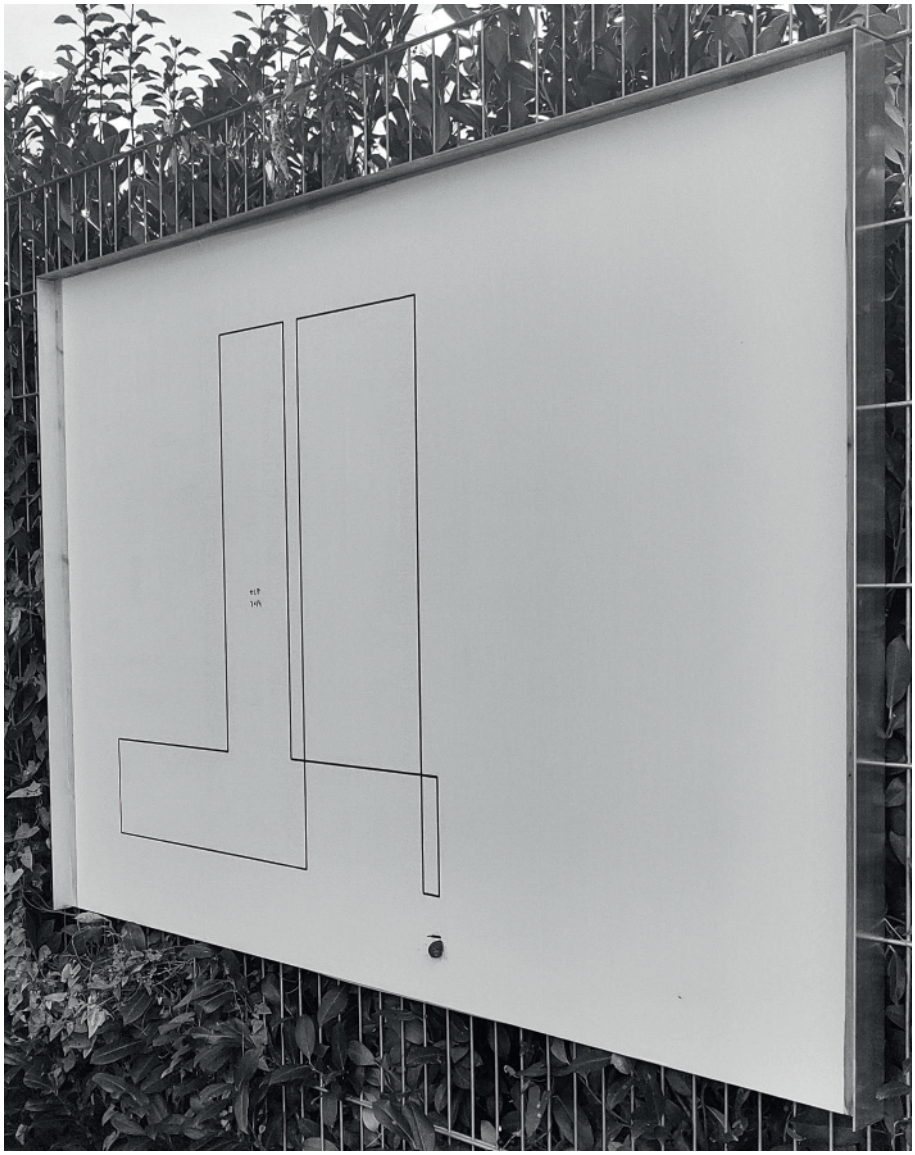




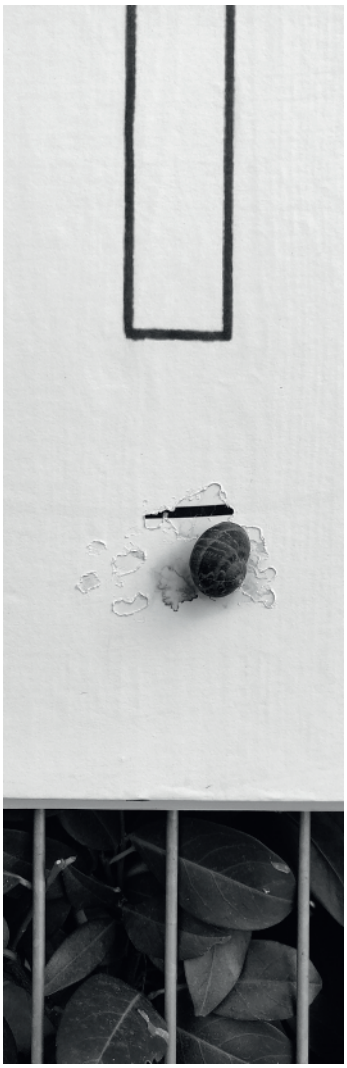






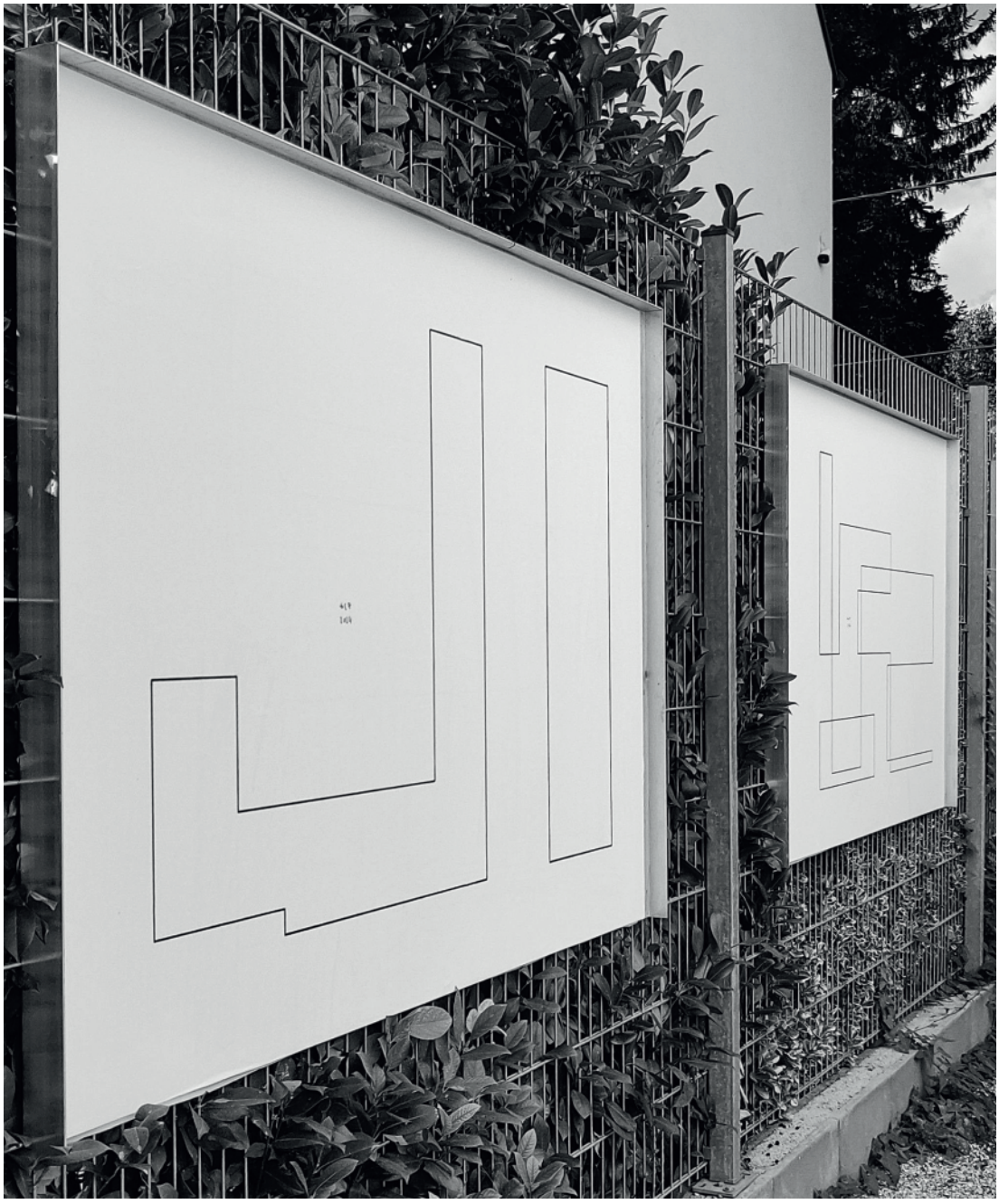


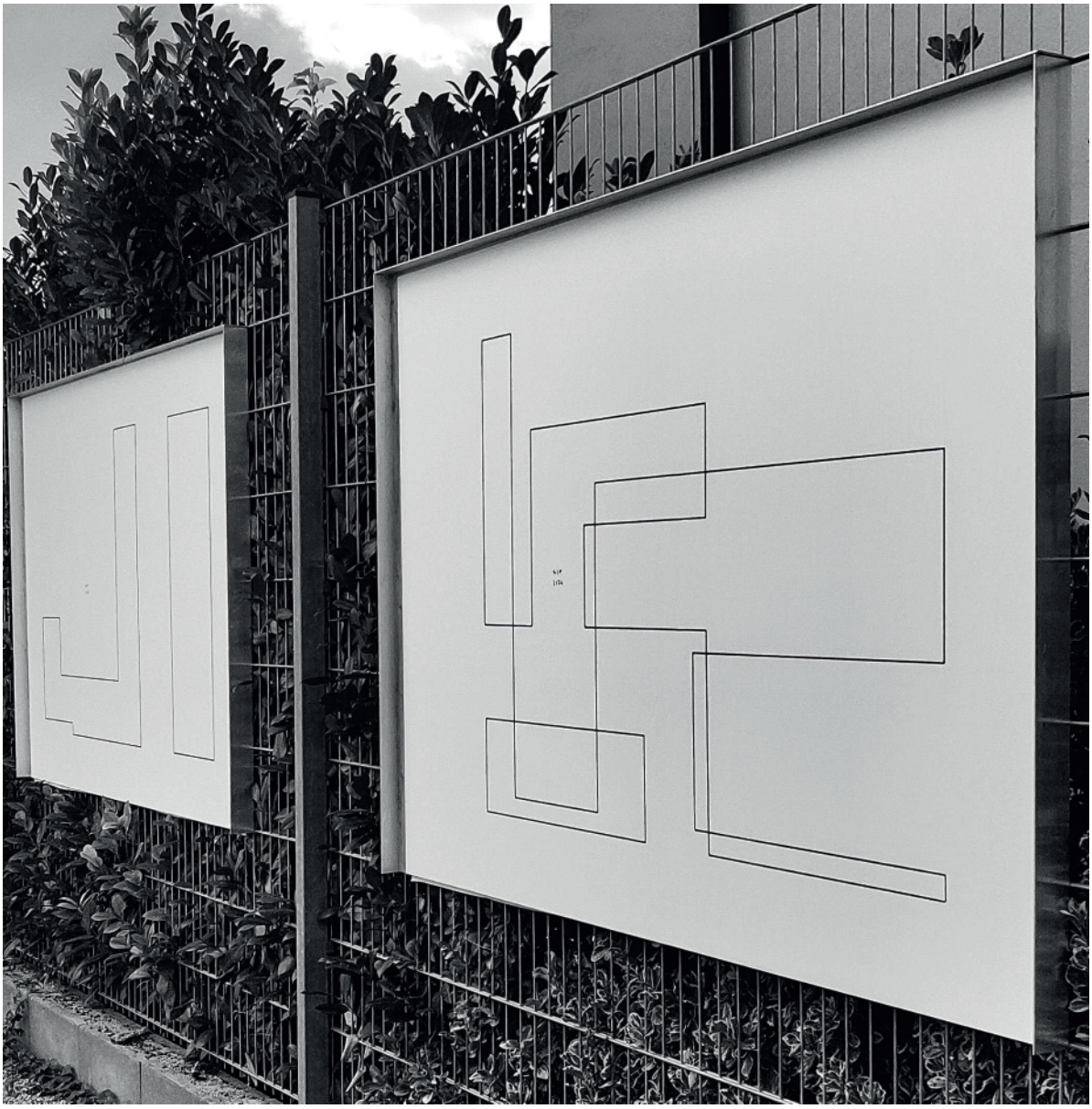
spontane
intervention
der wildnis

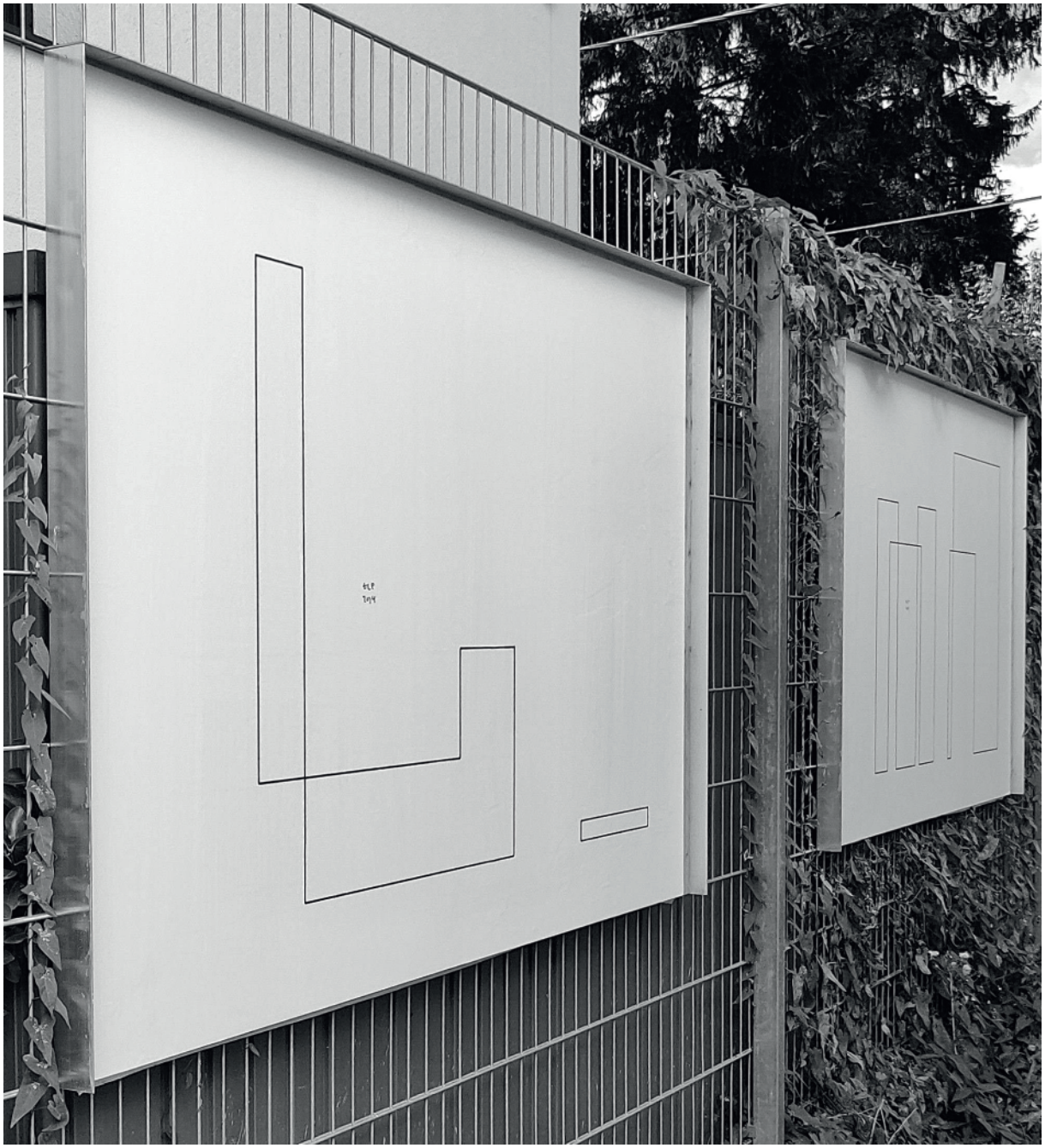


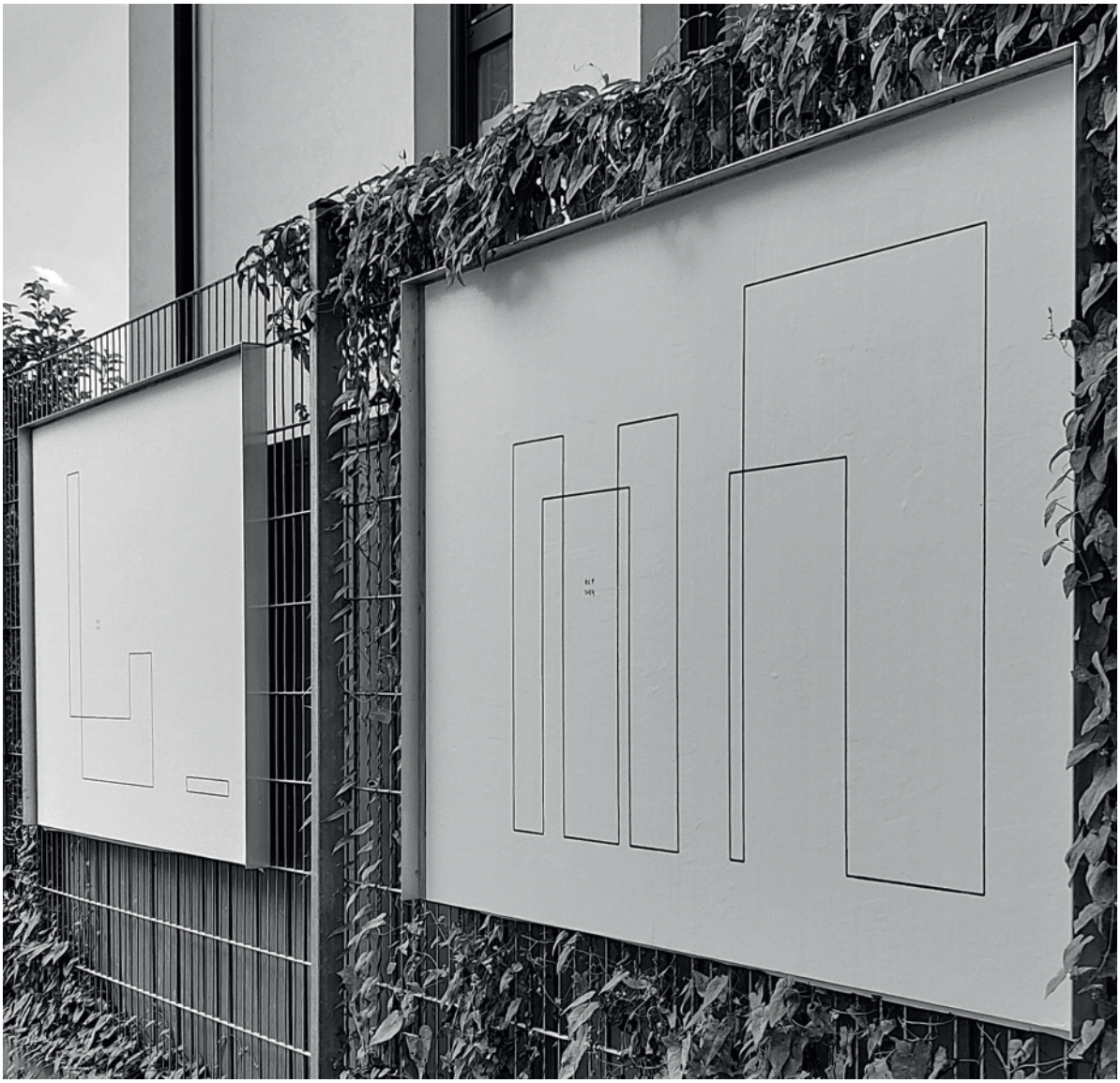


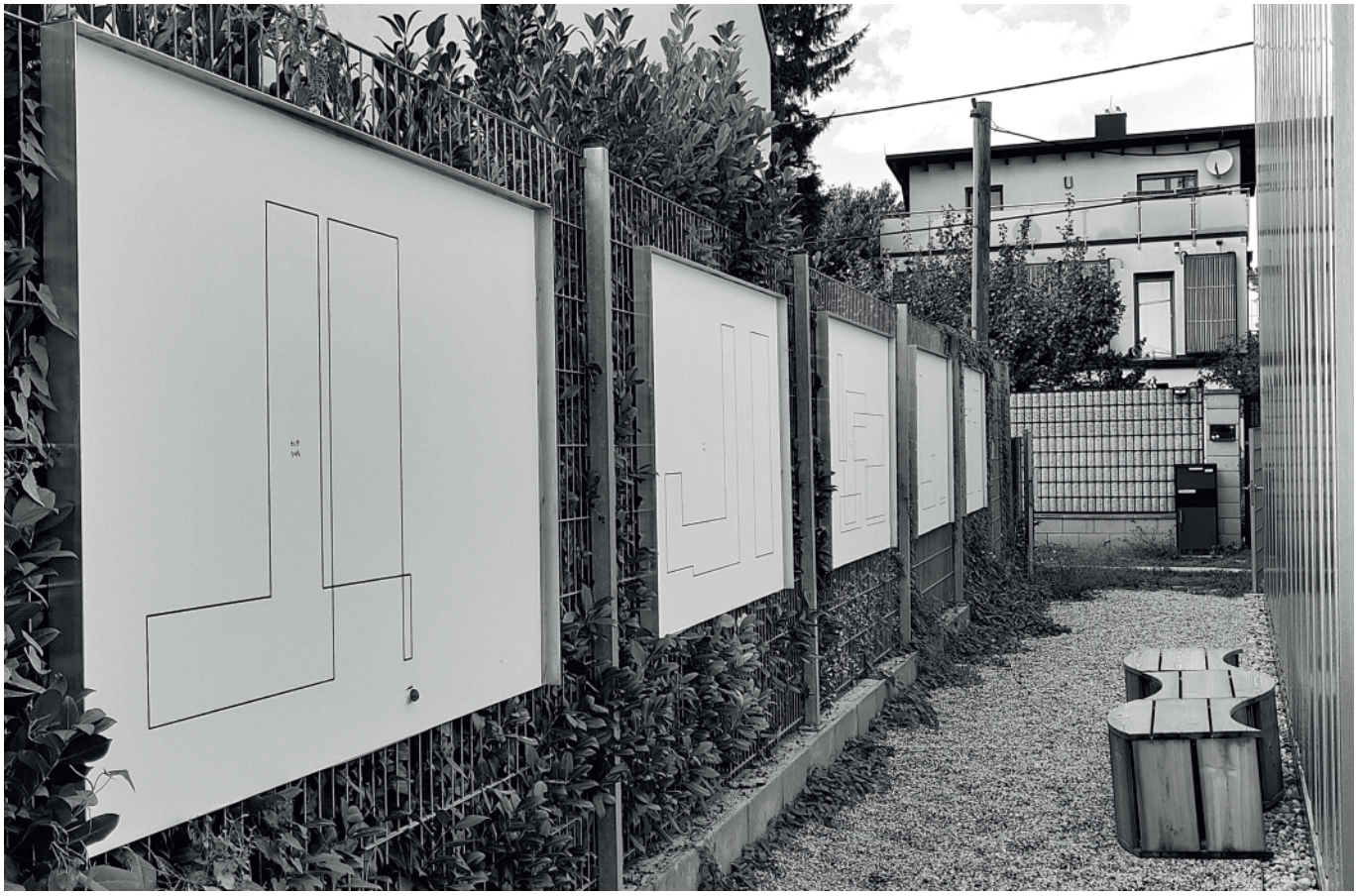
spontaneous
intervention by
the wilderness

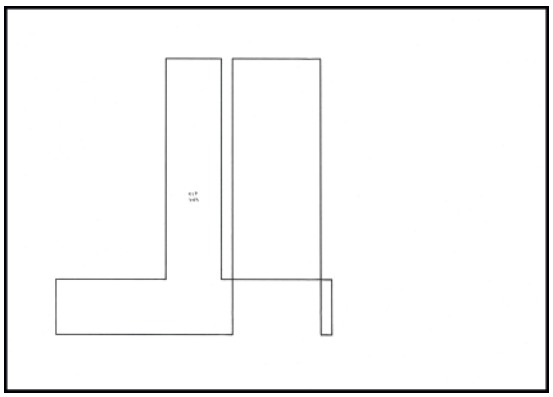


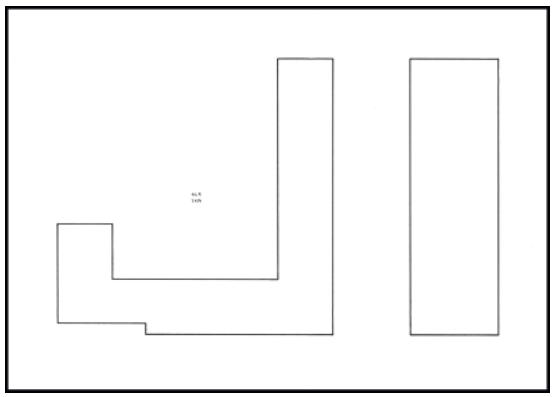


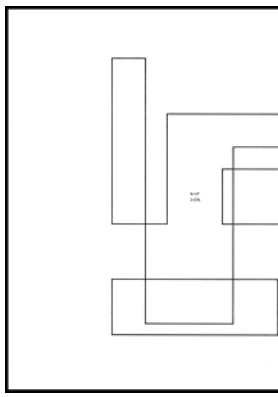


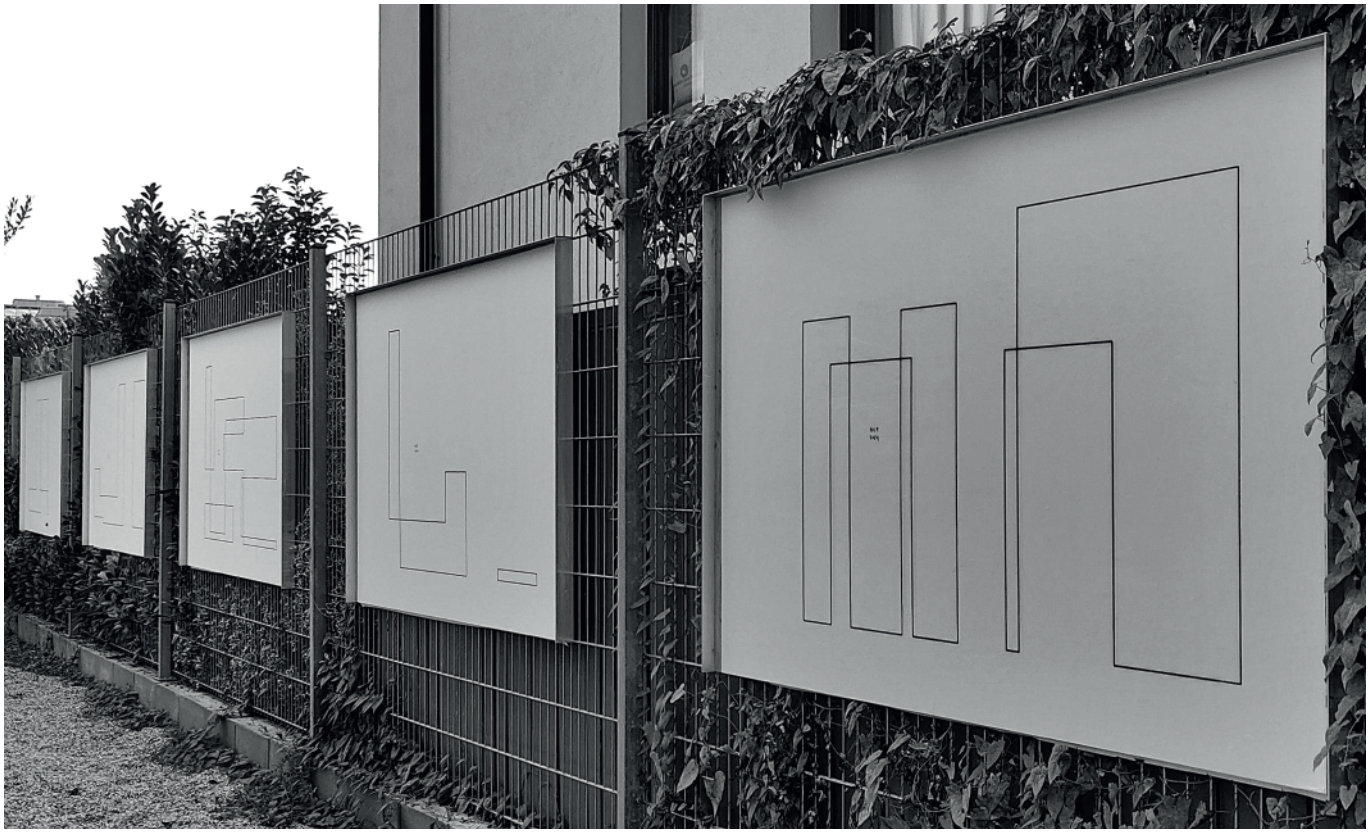


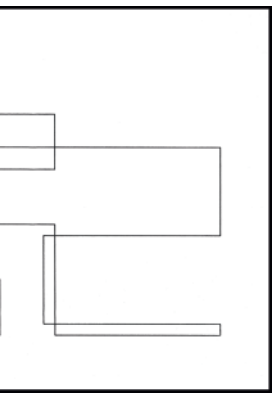


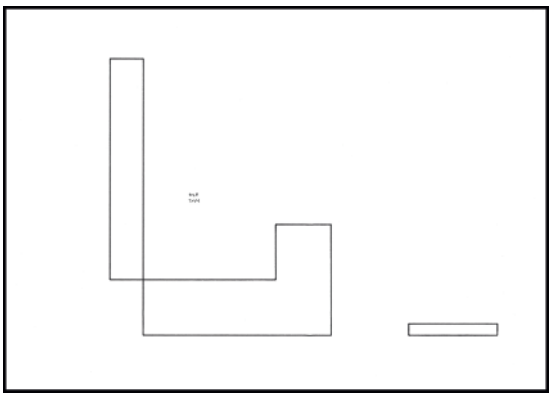


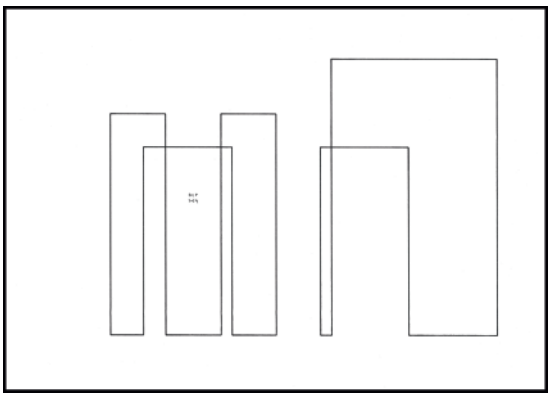












# edition a

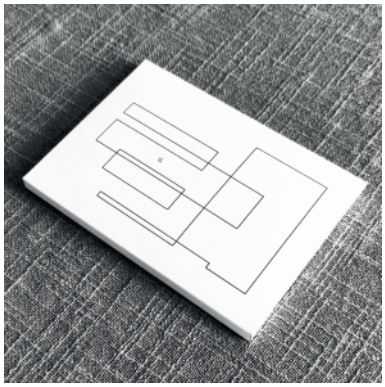
deutsch

limitiert auf 20 stück

papierbox 11 x 15 x 1 cm
inhalt 20 karten
(á din a6 - 300gr/m2)

bestehend aus 1 text
6 ausstellungsansichten
13 reproduktionen der
originalzeichnungen

box und karten jeweils
auf den rückseiten
händisch nummeriert:
a xx/20 und
signiert: tlp



erschienen 2026
im rahmen der
3 einzelausstellungen:

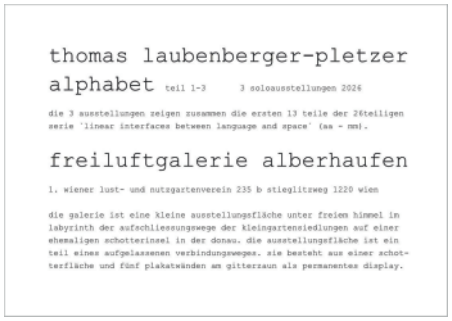
thomas
laubenberger-pletzer
`alphabet teil 1-2-3´
in der freiluftgalerie
alberhaufen wien



teil 1: 4 (aa-dd)
teil 2: 4 (ee-hh)
teil 3: 5 (ii-mm)
plakate (á 2x din a0)

dargestellt sind
vergrößerungen von
13 zeichnungen der
26-teiligen serie:

`linear interfaces
between language
and space´ 2024
fineliner auf papier din a4


thomas laubenberger-pletzer
alphabet teil 1-3 3 soloausstellungen 2026

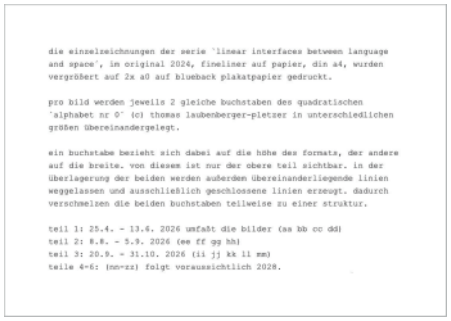
die 3 ausstellungen zeigen zusammen die ersten 13 teile der 26teiligen serie 'linear interfaces between language and space' (aa - mm).

freiluftgalerie alberhaufen

1. wiener lust- und nutzgartenverein 235 b stieglitzweg 1220 wien

die galerie ist eine kleine ausstellungsfläche unter freiem himmel in labyrinth der aufschliessungswege der kleingartensiedlungen auf einer ehemaligen schotterinsel in der donau. die ausstellungsfläche ist ein teil eines aufgelassenen verbindungsweges. sie besteht aus einer schotterfläche und fünf plakatwänden am gitterzaun als permanentes display.

karte 1 vorderseite


die einzelzeichnungen der serie `linear interfaces between language and space', im original 2024, fineliner auf papier, din a4, wurden vergrößert auf 2x a0 auf blueback plakatpapier gedruckt.

pro bild werden jeweils 2 gleiche buchstaben des quadratischen 'alphabet nr 0' (c) thomas laubenberger-pletzer in unterschiedlichen größen übereinandergelegt.

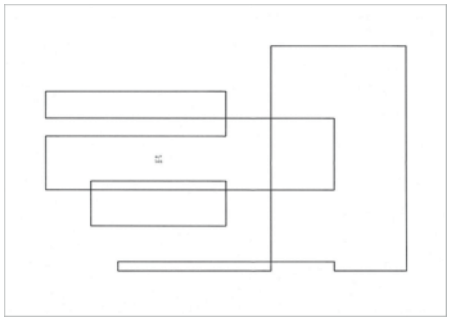
ein buchstabe bezieht sich dabei auf die höhe des formats, der andere auf die breite. von diesem ist nur der obere teil sichtbar. in der überlagerung der beiden werden außerdem übereinanderliegende linien weggelassen und ausschließlich geschlossene linien erzeugt. dadurch verschmelzen die beiden buchstaben teilweise zu einer struktur.

teil 1: 25.4. - 13.6. 2026 umfaßt die bilder (aa bb cc dd)
teil 2: 8.8. - 5.9. 2026 (ee ff gg hh)
teil 3: 20.9. - 31.10. 2026 (ii jj kk ll mm)
teile 4-6: (nn-zz) folgt voraussichtlich 2028.

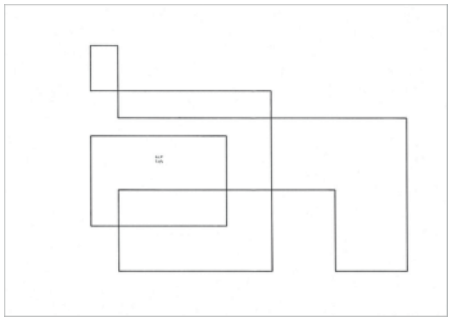
k 1 rückseite



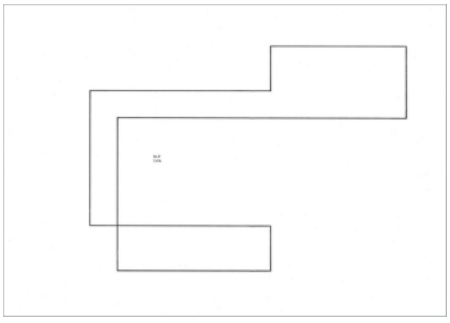
k 2 `alphabet teil 1´



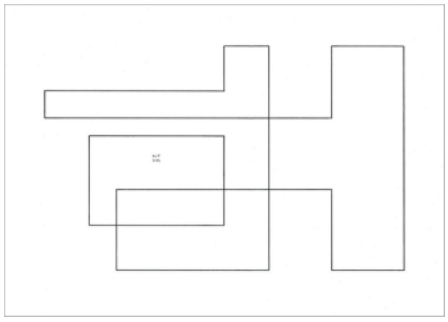
k 3



k 4



k 5



k 6



k 7



k 8 `alphabet teil 2´

# edition a

german - limited to 20 copies

paper box 11 x 15 x 1 cm
contents: 20 cards
(each din a6 - 300 g/m²)

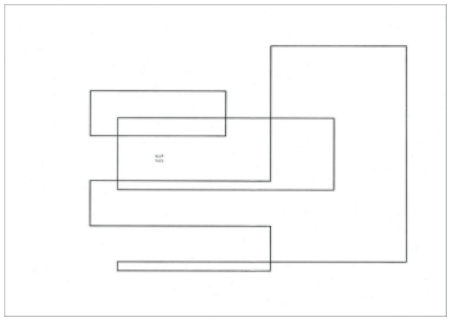
consisting of 1 text
6 exhibition views
13 reproductions of
the original drawings

box and the sheets are
hand-numbered on the reverse:
a xx/20 and signed: tlp

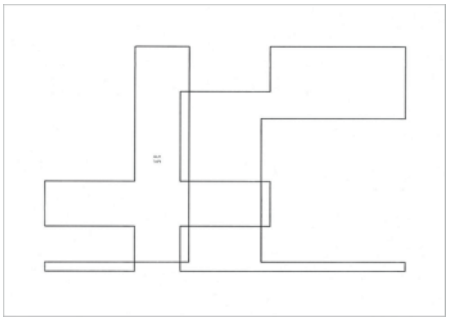
published in 2026 as part of
the three solo exhibitions:
thomas laubenberger-pletzer,
`alphabet parts 1-2-3´ at the
outdoor gallery alberhaufen
vienna

part 1: 4 (aa-dd)
part 2: 4 (ee-hh)
part 3: 5 (ii-mm)
posters (2x din a0 each)

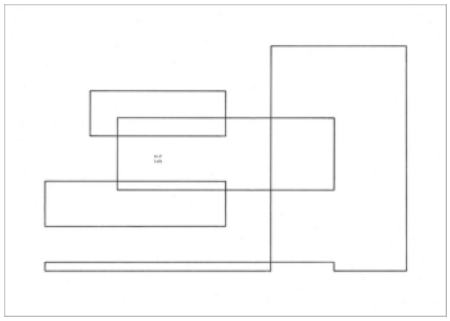
works shown are enlargements of
13 drawings from 26-part series:
`linear interfaces between
language and space´ 2024
fineliner on din a4 paper



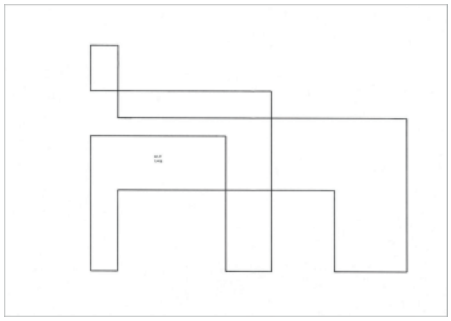
k 9



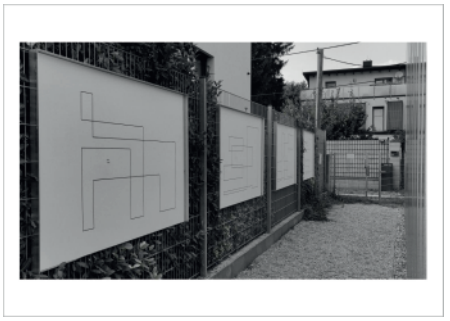
k 10



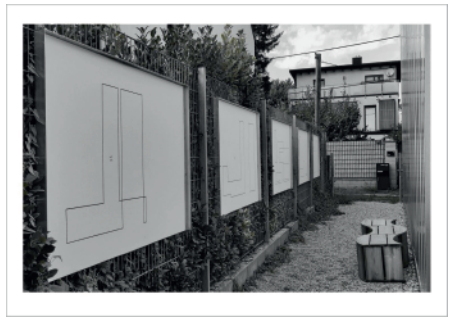
k 11



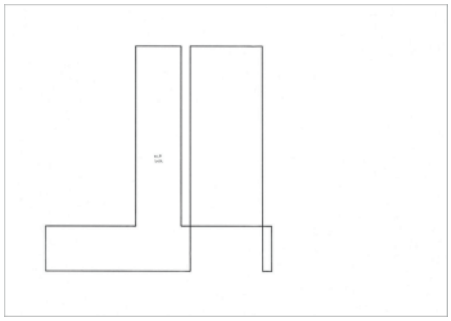
k 12



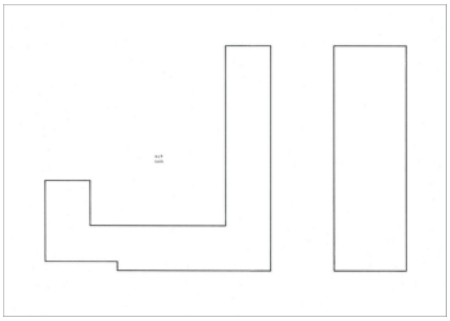
k 13



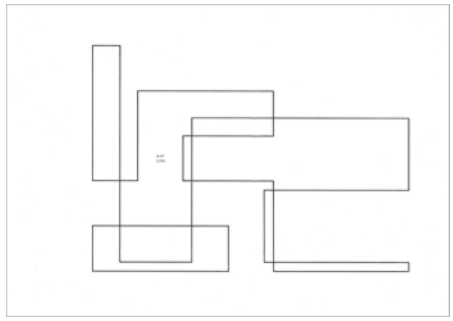
k 14 `alphabet teil 3´



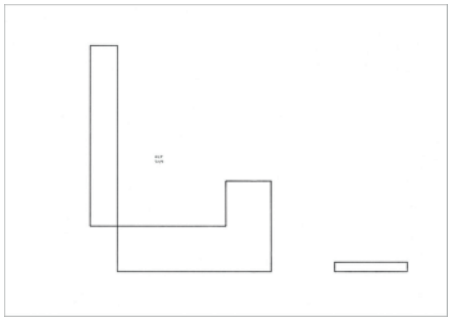
k 15



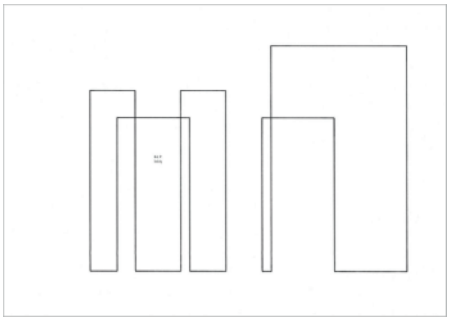
k 16



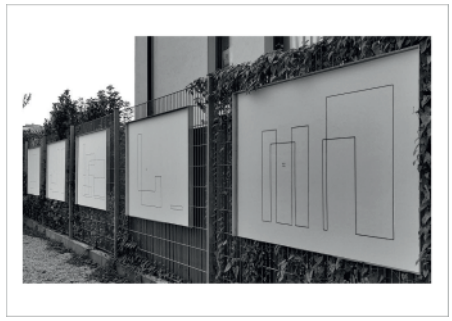
k 17



k 18



k 19



k 20